

Geodaten der Abteilung Naturschutz natur

Landschaftsplanung landplan

LABL – Landschaftliche Freiräume labl\_lfr

Landschaftliche Freiräume (12/2001) lfr\_01

**Name:** Kernbereiche landschaftlicher Freiräume (Grundlagen) **Kurz:** lfr01

**Erläuterung:** Unzerschnittene landschaftliche Freiräume sind Bereiche der Landschaft, die frei von Bebauung, befestigten Straßen, Haupt-Eisenbahnlinien und Windenergieanlagen sind. Die Freiraumstrukturanalyse erfolgt als Lineament-Wirkzonen-Analyse. Störend oder zerschneidend wirkenden Elemente (Zerschneidungselemente) werden mit Wirkzonen versehen. Die nach Abzug der Wirkzonen verbleibenden Flächen mit einer Mindestgröße von 25 ha sind die Kernbereiche landschaftlicher Freiräume.  
Für die Kernbereiche landschaftlicher Freiräume wurden ermittelt:  
- Größenklassen als Analyseergebnis (Freiraumstatistik) und Bewertung der Schutzwürdigkeit  
- weitere Bewertungskategorien: Natürlichkeitsgrad, Sekundärzerschneidung, verkehrsarme Räume (nur in MV)  
Die Zusammenstellung der Daten in Shape-Files und Bearbeitung der Attributtabelle und Legenden erfolgte 2002 im LUNG.  
Für die Kernbereiche landschaftlicher Freiräume außerhalb von MV (Länder Polen, Brandenburg, Schleswig-Holstein, Niedersachsen) stehen nur ältere und unvollständige Daten zu Zerschneidungselementen zur Verfügung. Die Berechnungsmethodik führt daher zu nicht vergleichbaren Ergebnissen.

**Typ:**  Polygon  Linie  Punkt

**Maßstab:** 1 : 50.000 **Genauigkeit:** +/- 50 m

**Quelle:** - BMBF – Projekt:  
Funktion unzerschnittener störungsarmer Landschaftsräume für Wirbeltiere mit großen Raumansprüchen (mit weiteren Unterprojekten)  
Endbericht (Fa. GTA Geoinformatik GmbH, Juni 1999)  
- Aktualisierung und Fortentwicklung im LUNG, Abteilung Naturschutz und Landschaftspflege (2000-2002)

**Rechte:** LUNG

**Erstaufnahme:** 2002 **Letzte Änderung:** 24.07.2006

**Bearbeiter:** Berechnung Geometrien: IfGDV Informationssysteme U. Gebhard, Jäger  
Aufbereitung und Ergänzung Attributtabelle: LUNG 210b (M. Holz)  
Metadatendokumentation: LUNG 210 (H. Karl)

**Vollständigkeit:** für das Land M-V und angrenzende Bereiche der Nachbarländer

**Bezugssystem:**  
 ETRS89 (Ellipsoid: GRS80) mit UTM-Abbildung (6-Grad-Zonensystem, Zone 33)  
 abweichendes Bezugssystem: \_\_\_\_\_

**topologisch geprüft:** ja  nein

Attributname	Attributbedeutung	Verknüpfung	Quelle	Aktualität
ur_id	eindeutige Nummerierung Stand 10/2002		IfGDV Informationssysteme bzw. LUNG, Abt. Naturschutz	10/2002
ur_id_korr	eindeutige Nummerierung Stand 07/2006			Korrektur einer Fläche (zer- schnitten in zwei Flächen) 07/2006
land	Zuordnung zu (Bundes-)land	lfr_land.avl		
area_ha	Fläche in Hektar (GIS- Ermittlung)			
areamv_ha	Flächenanteil in M-V in Hektar (GIS-Ermittlung)			
faktor	Faktor zur Ermittlung der kalkulierten Fläche			
areacalc_h	kalkulierte Fläche in Hektar			
lz	Zuordnung zu Landschaftszone (nur in MV)			
kreis	Zuordnung zu Landkreis (nur in MV)			
analys_kla	Größenklasse Analyse			
analys_lab	Bezeichnung der Größenklasse Analyse	lfr_ana.avl		
bewert_kla	Größenklasse Bewertung			
bewert_lab	Bezeichnung der Größenklasse Bewertung	lfr01.avl		
nat_wert	Naturnähewert (nur in MV)			
nat_klass	Klasse Naturnähewert (nur in MV)			
nat_label	Bezeichnung der Klasse Naturnähewert (nur in MV)	lfr_nat.avl		
sek_wert	Sekundärzerschneidungswert (nur in MV)			
sek_klass	Klasse Sekundärzerschneidungswert (nur in MV)			
sek_label	Bezeichnung der Klasse des Sekundärzerschneidungswert es (nur in MV)	lfr_sek.avl		
verk_id	eindeutige Nummerierung des zugeordneten verkehrsarmen Raums (nur in MV)			
verk_klass	Klasse des zugeordneten verkehrsarmen Raums (nur in MV)			
verk_label	Bezeichnung der Klasse des zugeordn. verkehrsarmen R. (nur in MV)	lfr_verk.avl		
Hotlink	Steuerfeld Aufruf Metadaten		LUNG	2004

**Attribut:** ur\_id

Typ: C

Länge: 5

Dezimalstellen:

**Inhalt:****Bedeutung:**

annnn	eindeutige Nummerierung (ID) der Kernbereiche landschaftlicher Freiräume

<b>Attribut:</b> ur_id_korr	
Typ: C	Länge: 5                      Dezimalstellen:
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
annnn	eindeutige Nummerierung (ID) der Kernbereiche landschaftlicher Freiräume Stand 2002
annnnx	eindeutige Nummerierung (ID) der Kernbereiche landschaftlicher Freiräume Stand 07/2006

<b>Attribut:</b> land	
Typ: C	Länge: 5                      Dezimalstellen:
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
B	Brandenburg
Polen	Polen
MV	Mecklenburg-Vorpommern
NS	Niedersachsen
SH	Schleswig-Holstein

Hinweis: alle Freiräume, die Anteil am Land M-V aufweisen, wurden vollständig dem Land M-V zugewiesen.

<b>Attribut:</b> area_ha	
Typ: N	Länge: 16                      Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
nnnnn...	Fläche des Freiraums in Hektar (GIS-Ermittlung)

<b>Attribut:</b> areamv_ha	
Typ: N	Länge: 16                      Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
nnnnn...	Flächen des Freiraumanteils, der in M-V liegt, in Hektar (GIS-Ermittlung)

<b>Attribut:</b> faktor	
Typ: N	Länge: 6                      Dezimalstellen: 4
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
n.nnnn	Korrekturfaktor zum Ausgleich der Zerschneidungswirkung, die fälschlicherweise von Küstenlinien und Uferlinien großer Seen ausgeht

<b>Attribut:</b> areacalc_h	
Typ: N	Länge: 16                      Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>

nnnnn...	kalkulierte Fläche in Hektar (GIS-Ermittlung); Die kalkulierte Fläche ergibt sich bei Freiräumen, die an die Küstenlinie oder an größere Seen grenzen, durch Multiplikation der geometrischen Fläche mit einem Faktor (Feld „faktor“). Der Faktor soll den Effekt korrigieren, dass Küstenlinie und Seeufer bei der Ermittlung der Freiräume wie Zerschneidungsachsen wirken.

<b>Attribut:</b> lz	
Typ: C	Länge: 1                      Dezimalstellen:
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
1	Ostseeküstenland
2	Vorpommersches Flachland
3	Rückland der Mecklenburgischen Seenplatte
4	Höhenrücken und Mecklenburgische Seenplatte
5	Vorland der Mecklenburgischen Seenplatte
6	Elbetal

Hinweis: Ein Freiraum wurde der Landschaftszone zugeordnet, in der der größere Flächenanteil liegt.

<b>Attribut:</b> kreis	
Typ: C	Länge: 5                      Dezimalstellen:
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
DBR	Bad Doberan
DM	Demmin
GÜ	Güstrow
LWL	Ludwigslust
MST	Mecklenburg-Strelitz
MÜR	Müritz
NVP	Nordvorpommern
NWM	Nordwestmecklenburg
OVP	Ostvorpommern
PCH	Parchim
RÜG	Rügen
UER	Uecker-Randow

Hinweise: Ein Freiraum wurde jeweils dem Kreis zugeordnet, in dem der größere Flächenanteil liegt. Freiräume, die in kreisfreien Städten liegen wurden benachbarten Kreisen zugeordnet.

<b>Attribut:</b> analys_kla	
Typ: N	Länge: 1                      Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
1	unter 1 km <sup>2</sup> kalkulierte Fläche
2	1 bis unter 2 km <sup>2</sup> kalkulierte Fläche
3	2 bis unter 4 km <sup>2</sup> kalkulierte Fläche
4	4 bis unter 8 km <sup>2</sup> kalkulierte Fläche
5	8 bis unter 16 km <sup>2</sup> kalkulierte Fläche
6	16 bis unter 32 km <sup>2</sup> kalkulierte Fläche
7	32 bis unter 64 km <sup>2</sup> kalkulierte Fläche
8	64 bis unter 128 km <sup>2</sup> kalkulierte Fläche
9	über 128 km <sup>2</sup> kalkulierte Fläche

<b>Attribut:</b> analys_lab	
Typ: C	Länge: 30                      Dezimalstellen:

<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
xxxxx...	Klartext zu Feld „analys_kla“ (Analyse der Freiraume nach 9 Größenklassen)

<b>Attribut:</b> bewert_kal		
Typ: N	Länge: 1	Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
1	Stufe 1 - gering < 600 ha kalkulierte Fläche	
2	Stufe 2 - mittel 600 - 1199 ha kalkulierte Fläche	
3	Stufe 3 - hoch 1200 - 2399 ha kalkulierte Fläche	
4	Stufe 4 - sehr hoch >= 2400 ha kalkulierte Fläche	

<b>Attribut:</b> bewert_lab		
Typ: C	Länge: 40	Dezimalstellen:
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
xxxxx...	Klartext zu Feld „bewert_kla“ (Bewertung der Freiraume nach 4 Größenklassen)	

<b>Attribut:</b> nat_wert		
Typ: N	Länge: 10	Dezimalstellen: 4
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
n.nnnn	<p>Naturnähegrad; ermittelt anhand der Biotop- und Nutzungstypen der landesweiten Interpretation der CIR-Luftbilder der Jahre 1991/92. <b>Jedem</b> Biotop- und Nutzungstyp wurde ein Naturnähegrad von 1, 2, 3 oder 4 zugewiesen (vgl. nachfolgende Tabelle). Die Flächenanteile (100% = 1, da BNTK flächendeckend vorliegt) der Biotop- und Nutzungstypen innerhalb des jeweiligen Freiraum wurden mit dem jeweiligen Naturnähegrad multipliziert. Der Naturnähegrad eines Freiraums kann somit theoretisch Werte zwischen 1.000 und 4.000 annehmen.</p>	

Tabelle mit Zuweisung der Naturnähegrade zu den Biotop- und Nutzungstypen **biotoptyp\_naturnaehestufe.dbf, biotoptyp\_naturnaehestufe.xls**

CODE	NATURNÄHE GRAD	KLARTEXT
B10	4	Wald (> 4 ha)
B11	4	Laubwald
B12	4	Laubwald gemischt (< 10 % Nadelbäume)
B13	4	Laubmischwald (Verhältnis Laub- zu Nadelbäumen 90/10 - 70/30)
B14	4	Mischwald (Verhältnis Laub- zu Nadelbäumen 50/50)
B15	3	Nadelmischwald (Verhältnis Nadel- zu Laubbäumen 90/10 - 70/30)
B16	3	Nadelwald
B17	4	Waldrand
B18	3	Kahlschlag
B19	3	Lichtung/Schneise
B20	3	Baumgruppe, Hecke, Gebüsch
B21	3	Feldgehölz (0,5 - 4 ha)
B22	3	Baumgruppe (< 0,5 ha)
B23	3	Baumreihe
B24	3	Allee
B25	3	Dominanter Einzelbaum
B26	3	Hecke
B27	3	Gebüsch, Strauchgruppe
L10	3	Grünland
L11	3	Feuchtgrünland
L12	3	frisches Grünland
L13	3	wechselfeuchtes Grünland
L14	3	Trockengrünland
L15	3	Salzgrasland
L20	2	Acker, Erwerbsgartenbau
L21	2	Acker
L22	2	Erwerbsgartenbau
L23	2	Baumschule
L24	2	Obstbau
R10	1	Rohstoffgewinnung
R11	1	Steinbruch/Kreidebruch

R12	1	Sand/Kiesgrube
R13	1	Tongrube
R14	1	Geländeabgrabung, undifferenziert
R20	1	Aufschüttung
R21	1	Deponie
R22	1	ungeordnete Deponie
R23	1	Spülfeld
R24	1	landwirtschaftliche Lagerfläche (Dungläge, Miete, Silo)
S10	1	Wohngebiet
S11	1	geschlossene Bebauung
S12	1	Einzelbebauung
S13	1	Neubaugebiet, undifferenziert
S20	1	Mischgebiet
S21	1	städtisches Mischgebiet
S22	1	dörfliches Mischgebiet
S23	1	Einzelgehöft
S30	1	Produktionsanlage
S31	1	Gewerbe- und Industriegebiet
S32	1	Tierproduktionsanlage
S33	1	Militärobjekt
S40	1	Freifläche
S41	2	Park
S42	2	Wildgehege, Zoo
S43	1	Freizeitpark
S44	1	Sportanlage
S45	2	Golfplatz
S46	1	Campingplatz
S47	1	Kleingartenanlage, Ferienhäuser
S48	1	Dorfanger
S49	1	Friedhof
S50	1	Verkehrsfläche
S51	1	Pfad
S52	1	Wirtschaftsweg, unbefestigt
S53	1	Wirtschaftsweg, befestigt

S54	1	Straße
S55	1	Autobahn
S56	1	Bahn/Gleisanlage
S57	1	Flugbetriebsgelände
S58	1	Hafenanlage
S59	1	Parkplatz
S60	1	Wasserbauwerk
S61	2	Deich, Damm
S62	1	Buhne
S63	1	Steinwall
S64	1	Pumpwerk
S70	1	Ver- und Entsorgungsanlagen
S71	1	Fernwärmeleitung
S72	1	Klärbecken/-anlage
S73	1	Güllebecken
T10	3	Heide
T11	3	Zwergstrauchheide
T12	3	Ginsterheide
T13	3	Krähenbeerheide
T20	3	Trockenrasen
T21	3	Silikattrockenrasen
T22	3	Kalktrockenrasen
T30	3	Felsflur
T31	4	Anstehendes Festgestein
T32	3	Lesesteinhaufen und -mauer
T33	4	Einzelfindling
W10	4	Fließgewässer
W11	4	Quellbereich
W12	4	Bach < 3m
W13	4	Graben < 3m
W14	4	Fluss > 3m
W15	2	Kanal > 3m
W20	4	Stehendes Kleingewässer < 1 ha
W21	4	temporäres Kleingewässer, Tümpel oder Lache

W22	4	permanentes Kleingewässer
W30	4	Stehendes Gewässer > 1 ha
W31	4	Flachsee < 5m
W32	4	See
W40	4	Moor und Sumpf
W41	4	Niedermoor
W42	4	Hoch- und Übergangsmoor
W43	4	Sumpf
W50	4	Ostsee
W51	4	Offenwasser [Ostsee]
W52	4	Mariner Block- und Steingrund [Ostsee]
W53	4	Sandbank [Ostsee]
W54	4	Windwatt
W60	4	Bodden
W61	4	Offenwasser [Bodden]
W62	4	Mariner Block- und Steingrund [Bodden]
W63	4	Sandbank [Bodden]
W70	4	Küstenbiotope
W71	4	Sandhaken
W72	4	Strand
W73	4	Strandsee
W74	4	Strandwall
W75	4	Weißdüne
W76	4	Kliff
W77	4	Kliffranddüne
B11ReKa	3	Laubwald mit Roteiche, Kastanie
B12ReKa	3	Laubwald gemischt (< 10 % Nadelbäume) mit Roteiche, Kastanie
B13ReKa	3	Laubmischwald (Verhältnis Laub- zu Nadelbäumen 90/10 - 70/30) mit Roteiche, Kastanie
B14LäDgku	3	Mischwald (Verhältnis Laub- zu Nadelbäumen 50/50) mit Lärche, Douglasie, Kultur (Alter 1 - 5 Jahre)
B15ag	4	Nadelmischwald (Verhältnis Nadel- zu Laubbäumen 90/10 - 70/30), aufgelassen
B15LäDgku	2	Nadelmischwald (Verhältnis Nadel- zu Laubbäumen 90/10 - 70/30), mit Lärche, Douglasie, Kultur (Alter 1 - 5 Jahre)
B16LäDgku	2	Nadelwald, mit Lärche, Douglasie, Kultur (Alter 1 - 5 Jahre)
B17LäDgku	3	Waldrand, mit Lärche, Douglasie, Kultur (Alter 1 - 5 Jahre)
B18LäDgku	2	Kahlschlag, mit Lärche, Douglasie, Kultur (Alter 1 - 5 Jahre)

B19LäDgku	2	Lichtung/Schneise, mit Lärche, Douglasie, Kultur (Alter 1 - 5 Jahre)
B21PaFiTa	2	Feldgehölz (0,5 - 4 ha), mit Pappel, Fichte, Tanne
B22PaFiTa	2	Baumgruppe (< 0,5 ha), mit Pappel, Fichte, Tanne
B23PaFiTa	2	Baumreihe, mit Pappel, Fichte, Tanne
B25PaFiTa	2	Dominanter Einzelbaum, mit Pappel, Fichte, Tanne
L11StVbRvag	4	Feuchtgrünland, mit Staudenflur, verbuscht, Ruderalvegetation, aufgelassen
L12StVbRvag	4	frisches Grünland, mit Staudenflur, verbuscht, Ruderalvegetation, aufgelassen
L13StVbRvag	4	wechselfeuchtes Grünland, mit Staudenflur, verbuscht, Ruderalvegetation, aufgelassen
L14StVbRvag	4	Trockengrünland, mit Staudenflur, verbuscht, Ruderalvegetation, aufgelassen
L15StVbRvag	4	Salzgrasland, mit Staudenflur, verbuscht, Ruderalvegetation, aufgelassen
L11gssa	2	Feuchtgrünland, gesät, strukturarm
L12gssa	2	frisches Grünland, gesät, strukturarm
L13gssa	2	wechselfeuchtes Grünland, gesät, strukturarm
R11PvGrKpTs FsRv	2	Steinbruch/Kreidebruch, mit Pioniervegetation, Grasflur, Röhricht-undifferenziert, (sekundäres) Trockenbiotop, (sekundäres) Feuchtbiotop, Ruderalvegetation
R12PvGrKpTs FsRv	2	Sand/Kiesgrube, mit Pioniervegetation, Grasflur, Röhricht-undifferenziert, (sekundäres) Trockenbiotop, (sekundäres) Feuchtbiotop, Ruderalvegetation
R13PvGrKpTs FsRv	2	Tongrube, mit Pioniervegetation, Grasflur, Röhricht-undifferenziert, (sekundäres) Trockenbiotop, (sekundäres) Feuchtbiotop, Ruderalvegetation
R14PvGrKpTs FsRv	2	Geländeabgrabung, undifferenziert, mit Pioniervegetation, Grasflur, Röhricht-undifferenziert, (sekundäres) Trockenbiotop, (sekundäres) Feuchtbiotop, Ruderalvegetation
T11VbGhWa	4	Zwergstrauchheide, verbuscht, mit Gehölz, Wacholder
T12VbGhWa	4	Ginsterheide, verbuscht, mit Gehölz, Wacholder
T13VbGhWa	4	Krähenbeerheide, verbuscht, mit Gehölz, Wacholder
T21VbGhWa	4	Silikattrockenrasen, verbuscht, mit Gehölz, Wacholder
T22VbGhWa	4	Kalktrockenrasen, verbuscht, mit Gehölz, Wacholder
W11tvpovvr	2	Quellbereich, teilweise verbaut, polytroph, vollständig verbaut, verrohrt
W12tvpovvr	2	Bach < 3m, teilweise verbaut, polytroph, vollständig verbaut, verrohrt
W13tvpovvr	2	Graben < 3m, teilweise verbaut, polytroph, vollständig verbaut, verrohrt
W14tvpovvr	2	Fluss > 3m, teilweise verbaut, polytroph, vollständig verbaut, verrohrt
W21tvpovv	2	temporäres Kleingewässer, Tümpel oder Lache, teilweise verbaut, polytroph
W22tvpovv	2	permanentes Kleingewässer, teilweise verbaut, polytroph, vollständig verbaut
W31tvpoarvv	2	Flachsee < 5m, teilweise verbaut, polytroph, Abgrabungsgewässer,
W32tvpoarvv	2	See, teilweise verbaut, polytroph, Abgrabungsgewässer, vollständig verbaut
W41tvp	3	Niedermoor, teilweise verbaut, polytroph
W42tvp	3	Hoch- und Übergangsmoor, teilweise verbaut, polytroph

W43tupo	3	Sumpf, teilweise verbaut, polytroph
W51tupo	3	Offenwasser [Ostsee], teilweise verbaut, polytroph
W52tupo	3	Mariner Block- und Steingrund [Ostsee], teilweise verbaut, polytroph
W53tupo	3	Sandbank [Ostsee], teilweise verbaut, polytroph
W54tupo	3	Windwatt, teilweise verbaut, polytroph
W61tupovv	2	Offenwasser [Bodden], teilweise verbaut, polytroph, vollständig verbaut
W62tupo	3	Mariner Block- und Steingrund [Bodden], teilweise verbaut, polytroph
W63tupo	3	Sandbank [Bodden], teilweise verbaut, polytroph
W71tupo	3	Sandhaken, teilweise verbaut, polytroph
W72tupo	3	Strand, teilweise verbaut, polytroph
W73tupovv	2	Strandsee, teilweise verbaut, polytroph, vollständig verbaut
W74tv	3	Strandwall, teilweise verbaut
W75tv	3	Weißdüne, teilweise verbaut
W76tvvv	2	Kliff, teilweise verbaut, vollständig verbaut
W77tvvv	2	Kliffranddüne, teilweise verbaut, vollständig verbaut

<b>Attribut:</b> nat_klass		
Typ: N	Länge: 1	Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
0	kein Naturnähegrad berechnet (für Gebiete außerhalb von M-V, für die keine Biotop- und Nutzungstypenkartierung zur Verfügung stand)	
1	Stufe 1 - gering Naturnähegrad 1.000 - 2.099	
2	Stufe 2 - mittel Naturnähegrad 2.100 - 2.599	
3	Stufe 3 - hoch Naturnähegrad 2.600 - 3.099	
4	Stufe 4 - sehr hoch Naturnähegrad 3.100 - 4.000	

<b>Attribut:</b> nat_label		
Typ: C	Länge: 40	Dezimalstellen:
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
xxxxx...	Klartext zu Feld „nat_klass“ (Bewertung der Freiräume nach 4 Klassen von Naturnähegraden)	

<b>Attribut:</b> sek_wert		
Typ: N	Länge: 10	Dezimalstellen: 4
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
n.nnnn	Sekundärzerschneidungsgrad; nach Verschneidung Zerschneidungsachsen - Freiräume ermittelt als Quotient aus der Länge von Sekundärzerschneidungselementen in Kilometern (ze.shp) und der Größe des jeweiligen Freiraums in Quadratmetern (lfr01.shp): $laeng\_m * 1000 / areamv\_h * 10.000$ , gewichtet mit Faktor 0,5, wenn Mittelpunkt der Zerschneidungsachse im Wald (nach LABL) liegt; Sekundärzerschneidungselemente sind Neben- und sonstige Bahnen, Hoch- und Mittelspannungsleitungen sowie unversiegelte Strassen und Wege;	

<b>Attribut:</b> sek_klass		
Typ: N	Länge: 1	Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
0	kein Sekundärzerschneidungsgrad berechnet (für Gebiete außerhalb von M-V, für die Sekundärzerschneidungselemente nicht zur Verfügung standen)	
1	Stufe 1 - sehr hoch (2.2 - 10.2)	
2	Stufe 2 - hoch (1.7 - 2.19)	
3	Stufe 3 - mittel (1.3 - 1.69)	
4	Stufe 4 - gering (0 - 1.29)	

<b>Attribut:</b> sek_label		
Typ: C	Länge: 40	Dezimalstellen:
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
xxxxx...	Klartext zu Feld „sek_klass“ (Bewertung der Freiraume nach 4 Klassen von Sekundärzerschneidungsgraden)	

<b>Attribut:</b> verk_id
--------------------------

Typ: N	Länge: 3	Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
nnn	eindeutige Nummerierung der verkehrsarmen Räume	

<b>Attribut:</b> verk_klass		
Typ: N	Länge: 1	Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
1	Stufe 1 - gering 5 – 47,9 km <sup>2</sup> kalkulierte Freiraumfläche innerhalb des verkehrsarmen Raumes	
2	Stufe 2 - mittel 48 - 95,9 km <sup>2</sup> kalkulierte Freiraumfläche innerhalb des verkehrsarmen Raumes	
3	Stufe 3 - hoch 96 - 191,9 km <sup>2</sup> kalkulierte Freiraumfläche innerhalb des verkehrsarmen Raumes	
4	Stufe 4 - sehr hoch >= 192 km <sup>2</sup> kalkulierte Freiraumfläche innerhalb des verkehrsarmen Raumes	

<b>Attribut:</b> verk_label		
Typ: C	Länge: 40	Dezimalstellen:
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
xxxxx...	Klartext zu Feld „verk_klass“ (Bewertung der Freiräume nach ihrer Zugehörigkeit zu den 4 Klassen verkehrsarmer Räume)	

<b>Attribut:</b> Hotlink		
Typ: C	Länge: 20	Dezimalstellen:
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
xxxxx...	Steuerfeld zum Aufruf des Hotlinks zu der Metadatendokumentation im Programm „LINFOS“	

Legenden: (Angabe nur, wenn mehrere Legenden und Erläuterungsbedarf)

<b>Datei</b>	<b>Bedeutung:</b>
lfr01.avl	4 Klassen Bewertung Größe
lfr_ana.avl	9 Klassen Analyse Größe
lfr_land.avl	5 Klassen Zugehörigkeit zu Land/Bundesland
lfr_nat.avl	4 Klassen Bewertung Naturnähegrad
lfr_sek.avl	4 Klassen Bewertung Sekundärzerschneidung
lfr_verk.avl	4 Klassen Größe verkehrsarmer Raum